

SPORT - UND TECHNIKZENTRUM CHARLOTTENTHAL

VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER KINDER UND JUGENDLICHEN IM LÄNDLICHEN RAUM e.V.

AUSSCHREIBUNG

3. Lauf zum Deutschlandpokal im Feuerwehrsportwettkampf 2013 Ausrichter: Sport- und Technikverein Charlottenthal

1. VERANSTALTER

Der 3. Lauf zum Deutschlandpokal 2013 wird am **21.09.2013** durch die FF Charlottenthal und dem Sport- und Technikzentrum Charlottenthal e.V. veranstaltet.

2. WETTKAMPFORT

18292 Krakow am See – OT Charlottenthal; Sportplatz

Anreise: **Bis 7.00 Uhr**

Beginn: **8.00 Uhr**

3. VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME SIND:

- a) Der Wettkampf erfolgt auf der Grundlage der „Wettkampfordnung des DFV für Feuerwehrsportwettkämpfe; 2. Auflage 2012“.
- b) Fristgemäße Meldung mit den beiliegenden Anmeldeformularen
- c) Entrichten des Startgeldes je Mannschaft (**Frauen: 25,00 EUR, Männer: 25,00 EUR**).
- d) Stellen eines Kampfrichters pro Wettkampfgruppe (bei Bedarf)

Wird eine Voraussetzung nicht eingehalten, ist eine Teilnahme nicht möglich. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht.

Das Startgeld ist bis zum **07.09.2013** auf folgendes Konto zu entrichten:

Sport- und Technikzentrum Charlottenthal e.V.

Volks- und Raiffeisenbank eG, Güstrow

BLZ: 140 613 08

KTO: 554 553

Verwendungszweck: Name des Teams

4. DISZIPLINEN

Die Wettkämpfe werden in folgenden Disziplinen ausgetragen:

Männer: 100m-Hindernislauf, Löschangriff, Aufstieg mit der Hakenleiter

Frauen: 100m-Hindernislauf, Löschangriff, Gruppenstafette

5. WERTUNG

Einzel- und Mannschaftswertung entsprechend der „Ausschreibung Deutschlandpokal des DFV“ für Feuerwehrsportwettkämpfe vom 06.02.2012

6. GERÄTE

Die TS 8/8 (Typ Jöhstadt ZL 1500), beim Löschangriff werden gestellt.
Alle anderen Wettkampfgeräte müssen durch die Wettkampfmannschaften mitgebracht werden und der „Wettkampfordnung des Deutschen Feuerwehrverbandes für Feuerwehrsportwettkämpfe; 2. Auflage 2012“ entsprechen.

7. BEKLEIDUNG

Die Bekleidung der Mannschaft muss einheitlich sein und der „Wettkampfordnung des DFV für Feuerwehrsportwettkämpfe; 2. Auflage 2012“ entsprechen. Bei Gruppenstafette und Hindernisbahn kann mit Spikes gestartet werden.

8. TRAINING

Es werden keine Trainingsläufe gestattet.

9. WETTKAMPFDURCHFÜHRUNG

Beim Aufstieg mit der Hakenleiter muss die Sicherung durch vom Wettkämpfer bestimmte Feuerwehrangehörige erfolgen.

Proteste dürfen nur schriftlich durch den Mannschaftsleiter eingereicht werden.

10. ÜBERNACHTUNGEN

Es besteht die Möglichkeit für Mannschaften in Charlottenthal zu übernachten. (Schlafsäcke, Luftmatratzen oder Liegen sind mitzubringen). Die Übernachtung ist kostenlos.

Die Übernachtung ist auf der Anmeldung zu vermerken (Anzahl; von - bis).

11. ANMELDUNG

Die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften und der Einsatz der Wettkämpfer für jede Disziplin sind bis zum **07.09.2013** an folgende Adresse auf den angelegten Vordrucken (Teilnehmerliste A und B) zu melden.

Wolf-Dieter Lakatsch
Lange Straße 16; 18292 Charlottenthal
Tel. 0171 62 94 636 oder 038457 22 984; Fax 038457 23 106
atze.lakatsch@t-online.de

Mögliche Änderungen der „Teilnehmerliste B“ sind durch die Mannschaftsleiter am 21.09.2013 bei Eintreffen bis 07.00 Uhr am Wettkampfort im Wettkampfbüro zu übergeben.